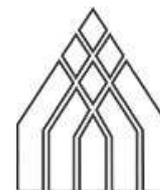


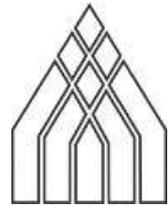
VII. Anlagen zum Haushaltsplan

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen



Verpflichtungsermächtigungen	voraussichtlich fällige Auszahlungen im			
	Haus- haltsjahr (Planjahr)	ersten	zweiten	dritten
		dem Haushaltsjahr folgenden Jahr		
Euro				
	1	2	3	4
Teilh. 1: Feuerwehrfahrzeuge	300.000	450.000		
Teilh. 2: Hochbaumaßn.- Theater der Altmark	0	3.461.400		
Teilh. 4: Hochbaumaßn.- Neubau Grundschule	400.000	1.800.000		
Hochbaumaßn.- Sporthalle Komarow	310.700	1.299.400		
Tiefbaumaßn.- Außenbecken AltOA		500.000		
Teilh. 5: Tiefbaumaßn.- Mittelstr.		904.300		
Tiefbaumaßn.- Schadewachten	996.000	1.851.000		
Tiefbaumaßn.- Sidenbüdel	265.000	115.000		
Tiefbaumaßn.- L 15 OD Uenglingen	25.000	392.500		
Tiefbaumaßn.- Preußenstr.	268.500	1.026.000		
Tiefbaumaßn.- Gardelegener Straße (Kanal)	80.000	505.000		
Tiefbaumaßn.- BW 1 Röxer Brücke	15.000	135.000		
Tiefbaumaßn.- Wohnmobilstellplatzanlage	35.000	185.000		
Hochbaumaßn.- Gemeindezentrum Jarchau	50.000	450.000		
Summe	2.745.200	13.074.600	0	0
Nachrichtlich: In künftigen Haushaltsjahren vorgesehene Kreditaufnahmen		0	6.006.000	3.066.200

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

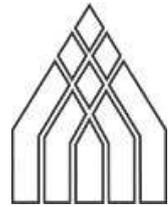


Art der Rücklagen	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (Planjahr)
	Euro	
1. Rücklagen		
1.1 Rücklage aus der Eröffnungsbilanz	-	109.889.688,05 ¹⁾
1.2 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)	-	1.742.300,96 ¹⁾
1.3 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (nach Haushaltsausgleich)	-	0,00
2. Sonderrücklagen		
2.1 Kapitalzuschüsse nach § 34 Abs. 5 KomHVO	-	-
2.2 für andere Zwecke	-	3.629.111,76 ¹⁾

Erläuterungen:

¹⁾ lt. Schlussbilanz 2013 der Hansestadt Stendal i.V.m. RPA-Prüfbericht zum Jahresabschluss 2013

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten



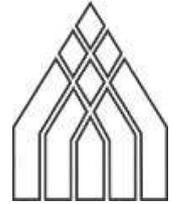
Art der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (Planjahr)
	Euro	
1. Anleihen		
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	1)	8.558.732 €
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten		
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kredit- aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1)	1.237.300 € ²⁾
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1)	108.700 € ²⁾
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1)	1.099.400 € ²⁾
Summe		11.004.132 €

Nachrichtlich: Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre, sofern sie nicht auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen sind:		
1. Haftungsverhältnisse		
1.1 Bürgschaften	4.024.875,00 €	2.859.125 € ³⁾
1.2 Gewährverträge		
1.3 ähnliche Verträge		
2. Sonstige Vorbelastungen		

Erläuterungen:

- 1) fehlender Jahresabschluss des Vorjahres
- 2) Ø Jahresabschluss 2013 und vorl. Jahresabschluss 2014
- 3) 946.125 € Abwassergesellschaft Stendal mbH (AGS)
1.913.000 € Grundstücksverwaltung Uchtspringe

Zuwendungen an Fraktionen



Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	Erläuterungen ¹⁾
			Euro		
1	2	3	4	5	6
1.	CDU / Landgemeinden	1.147,18	1.300,00	3.700,00	14 Sitze bis Mai
2.	SPD / FDP / Piraten / Ortsteile	218,03	1.200,00		13 Sitze bis Mai
3.	DIE LINKE - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	1.110,00	1.100,00		12 Sitze bis Mai

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: <i>CDU / Landgemeinden</i>					
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen	
	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)		
	Euro				
	1	2	3		4
1.	Personelle Ausstattung				
2.	Anmietung von Räumen (einschl. Nebenkosten)				
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien)				
4.	Fraktionssitzungen, Informationsreisen	800,00	720,00	720,00	2)
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen				
6.	Sonstiges				

Fraktion:		SPD / FDP / Piraten / Ortsteile			
Zweckbestimmung		Geldwert			Erläuterungen
		Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	
	1	2	3	4	
1.	Personelle Ausstattung				
2.	Anmietung von Räumen (einschl. Nebenkosten)				
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien)				
4.	Fraktionssitzungen, Informationsreisen	510,00	540,00	540,00	3)
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen				
6.	Sonstiges				

Fraktion:		DIE LINKE - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN			
Zweckbestimmung		Geldwert			Erläuterungen
		Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr)	
	1	2	3	4	
1.	Personelle Ausstattung				
2.	Anmietung von Räumen (einschl. Nebenkosten)				
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien)				
4.	Fraktionssitzungen, Informationsreisen	540,00	540,00	540,00	3)
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen				
6.	Sonstiges				

Erläuterungen:

- 1) Auf der Grundlage von § 1 Abs. 1 KVG LSA i.V.m. § 15 der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich tätiger Einwohner der Hansestadt Stendal, betragen die Geldleistungen zur Zeit je Fraktionsmitglied 92,50 € im Jahr (Sitzung Finanzausschuss vom 04.04.2005).

- 2) Summen basieren auf der fiktiven Miete für den Kl. Sitzungssaal (20 € pro Stunde) und der Anzahl der Sitzungen (á 2 Stunden)

- 3) Summen basieren auf der fiktiven Miete für das Rolandzimmer bzw. Hansezimmer (15 € pro Stunde) und der Anzahl der Sitzungen (á 2 Stunden)